Vereinsleitbild:

Im Rahmen unserer gemeinnützigen Vereinstätigkeit sehen wir uns als modernes Dienstleistungsunternehmen. Jeder Mitarbeiter/ jede Mitarbeiterin, unsere ehrenamtlichen Kräfte sowie auch die ehemaligen Zivildienstleistenden waren und sind ein wichtiger und nicht jederzeit austauschbarer Bestandteil unseres Vereins. Wir verstehen uns als eine freie, unabhängig von Politik und Konfession, sozial engagierte Gemeinschaft für den Dienst am und für den Menschen.

"Wir fördern die Entwicklung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und legen Wert auf eine bedarfsgerechte Aus- und Weiterbildung zu ihrer eigenen Wertschöpfung aber auch zum Nutzen der Menschen, die unsere Hilfeleistungen in Anspruch nehmen".

Im Mittelpunkt unserer aller Tätigkeiten stehen die sich uns anvertrauten alten-, kranken-, behinderte und sonstige Menschen in den verschiedensten Notlagen.

Herkunft, Geschlecht, Hautfarbe, Sprache, Konfession, Bildung, Leistung und die finanzielle Situation aller der sich uns anvertrauten Menschen bestimmen nicht unser Handeln.

"Alle Menschen sind gleich und haben das Recht in Würde zu leben und zu sterben"

Wir sind für Sie da:

Zentrale für ambulante Pflege und Alltagshilfen in Amöneburg - Kastel - Kostheim (AKK)

Verwaltung Zentrale	0 61 34 298 69 - 0
Pflegedienstleitung	0 61 34 298 69 - 13
Alltagshilfen	0 61 34 298 69 - 14
Hausverwaltung	0 61 34 298 69 - 11
Verein	0 61 34 298 69 - 11
Zentral-Fax:	0 61 34 16 52
E-mail:	info@kkv-pflege.de

Unsere Hilfsangebote bieten wir Ihnen auch in Ginsheim-Gustavsburg an.

24 Stunden Pflegenotruf
für Patienten des KKV
0 61 34 43 44

Kasteler Krankenhaus-Verein
Korporation
Zentrale für ambulante Pflege und Alltagshilfen

Kloberstraße 2, 55252 Mainz-Kastel
www.kkv-pflege.de

Kasteler Krankenhaus-Verein
Korporation
Zentrale für ambulante Pflege und Alltagshilfen

Wer sind wir?

Der KKV wurde 1889 als „Kasteler Krankenhaus-Verein“ gegründet. Gründungsmitglieder des KKV waren die beiden Kasteler Ärzte, Dr. Klober, Sanitätsrat Dr. Wallenstein sowie Dr. Ebner, Eduard Leist, Adam Messerschmitt, Fritz Ludewig, Hermann Gröschner und Friedrich Groh. Die Initiatoren hatten sich den Bau eines Krankenhauses in Kastel zum Ziel gesetzt. Zur konstituierenden Versammlung hatten sich rund 40 Interessenten im Stadtratssaal des Kasteler Rathauses eingefunden, unter ihnen zwei Mitglieder der Unternehmensfamilie Dyckerhoff.

1893 Verleihung der Korporationsrechte.

Durch die Eingemeindung **1908** nach Mainz wurde der Bau eines eigenen Krankenhauses hinfällig.

Während der beiden Weltkriege ruhte die Vereinstätigkeit.

1960 Wiederaktivierung der Vereinsarbeit.

1968 Beginn in der ambulante Alten- und Krankenpflege in Mz.-Kastel.

1980 Ausweitung der Hilfsangebote auf Mz.-Amöneburg und Mz.-Kostheim.

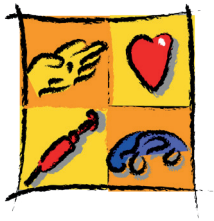
1993 Beginn der Alltagshilfen in AKK.

2016 – Eröffnung der Begegnungsstätte in Mz.-Kastel, Mainzer Straße 3.

2021 – Eröffnung „Haus Maaraue“ – 18 Tagespflegeplätze sowie 10 WE für ein Betreutes Wohnen, Mz.-Kostheim, Winterstraße 18.

Zweck des KKV ist gemäß Satzung die häusliche Krankenpflege sowie Alltagshilfsdienste von alten, kranken, hilfebedürftigen oder pflegebedürftigen Einwohnern in Mainz-Amöneburg, Mainz-Kastel und Mainz-Kostheim (AKK). Ein Einsatz außerhalb des Gebietes von AKK ist grundsätzlich möglich und zulässig.

Der Verein fördert und unterstützt außerdem die Möglichkeit alten- und behindertenfreundlichen Wohnens in vereinseigenen Einrichtungen sowie im häuslichen Umfeld betroffener Menschen. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar mildtätige Zwecke im Sinne des Abschnitts “Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.



Der KKV hat seit **April 2009** einen Korporationsvertrag mit dem Hospiz Mainspitze e.V. und praktiziert eine kooperative Partnerschaft.

Werden Sie Mitglied…

… unterstützen Sie die Interessen und Ziele unseres Vereins

Mitgliedbeitrag ab 30€ /Person - Jahr

Unterstützen Sie uns in unserem Bemühen, in unserem Tun, damit wir für die sich uns anvertrauten Menschen auch zukünftig qualifizierte Arbeit leisten können. Der KKV muss ein Spiegelbild der Gesellschaft sein. Menschen sollten sich beim KKV wieder finden. Sprechen Sie in Ihrem Umfeld Menschen an; begeistern Sie Menschen für eine Mitgliedschaft im KKV. Mitgliedsanträge auf unserer Internetseite oder telefonisch bei uns anfordern.

Werben sie für unsere Hilfsangebote.

Für Spenden danken wir Ihnen

Konto: Mainzer Volksbank eG Mainz-Kastel
IBAN: DE89551900000119014017
BIC MVBMDE55

Unsere Mitarbeiter/innen dürfen Spenden entgegennehmen. Eine Spendenbescheinigung für das Finanzamt wird ab einem Betrag von 50 € von der Verwaltung ausgestellt und Ihnen zugesandt.

Eberhard Faßbender
1. Vorsitzender des KKV